

**Interpellation Hegelbach-Jonschwil (7 Mitunterzeichnende):
«Zentrum für Asylsuchende Thurhof**

In den vergangenen Monaten konnte man vermehrt in den Pressemeldungen eine beunruhigende Häufung von Straftaten, welche im Zusammenhang mit Asylsuchenden stehen, lesen. Aus dem Zentrum für Asylsuchende Thurhof Oberbüren wurde nur wenig bis gar nichts berichtet. Dies kann bedeuten, dass es sich dabei um eine Ausnahme handelt oder die Bevölkerung nicht richtig informiert wurde. Es würde mich daher interessieren wie es mit der Sicherheit in und um das Zentrum bestellt ist, welche Vorfälle haben in welcher Schwere stattgefunden und wie sieht es mit Delikten aus, welche in einem Zusammenhang mit dem Zentrum stehen. Im Weiteren würde interessieren welche Auswirkungen dies auf die weitere Umgebung Fürstenland–Wil–Uzwil usw. haben und ob dort eine Zunahme der Kriminalität (Fahrzeugaufbrüche/Ladendiebstähle) festgestellt werden konnte. Wurden Festnahmen gemacht? Wie lange waren diese Täter in Haft? Wurden die gleichen Täter mehrfach erwischt? Wurden Pressemeldungen über diese Delikte gemacht? Es scheint mir wichtig das gerade die Bevölkerung die in unmittelbarer Nähe wohnhaft ist richtig informiert wird. Die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger steht für mich an oberster Stelle.»

26. September 2011

Hegelbach-Jonschwil

Böhi-Wil, Egli-Bronschhofen, Eilinger-Waldkirch, Meile-Bronschhofen, Rombach-Oberuzwil,
Rüegg-Niederhelfenschwil, Stump-Gaiserwald